

Inhalt

1.	Sicherheitshinweise	1
2.	Funktionsbeschreibung	1
3.	Montage	1
4.	Inbetriebnahme	2
5.	Elektrischer Anschluss	2
6.	Uhren-Einstellung	3
7.	Technische Daten	3
8.	Technische Hinweise	4
9.	Entsorgungshinweise / Akku-Hinweise	4
10.	Haftungsausschluss	4

1. Sicherheitshinweise

- Vermeiden Sie Eingriffe in die Mechanik per Hand. Es besteht immer Verletzungsgefahr!
- Verbiegen oder ändern Sie nichts an den mechanischen Elementen im Gerät. Das kann zu Garantieverlust führen.
- Der Pförtner verwendet NiMH-Akkus. Beachten Sie die gesonderten Sicherheitshinweise für die Akkus.
- Das maximale Schiebergewicht am Pförtner sollte 2kg nicht überschreiten.
- Ein Mindestgewicht von ca. 200g sollte gegeben sein.
- Das Gerät ist kein Spielzeug. Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt mit dem Gerät hantieren. Es besteht Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile im Gerät oder im Bereich des Schiebers.
- Legen Sie keine externe Netzspannung (230V) direkt an das Gerät an. Dadurch wird das Gerät zerstört.
- Der Pförtner wird über ein externes Netzteil (12V) betrieben. Beachten Sie die entsprechenden Hinweise unter „Elektrischer Anschluss“.
- Das Gerät besitzt eine Überlastsicherung, die bei einer Blockade beim Öffnen den Motor stoppt und alle 10 Sekunden erneut versucht zu öffnen. Die Kraft bei Abschaltung kann trotzdem ausreichen, Verletzungen hervorzurufen. Fassen Sie nicht zwischen die sich öffnende Klappe.

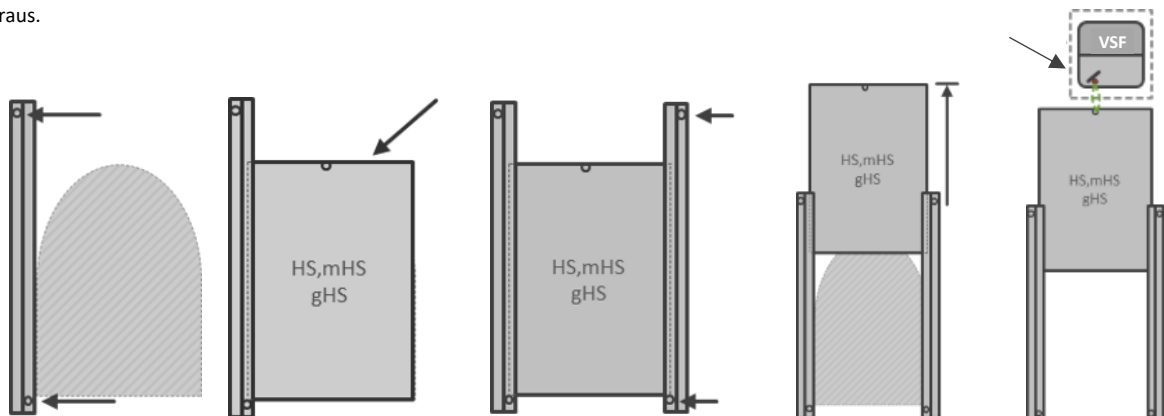


2. Funktionsbeschreibung

- Der VSF/r öffnet vertikal verbaute Hühnerklappen mit einem Gesamtgewicht bis zu 2kg durch aktivieren des Stroms über die externe Steckdosen-Zeitschaltuhr. Durch deaktivieren der Steckdosen-Zeitschaltuhr wird die Klappe geschlossen.
- Es stehen damit alle Möglichkeiten der Steckdosen-Zeitschaltuhr zur Verfügung. Entweder über eine einfache analoge Steckdosen-Zeitschaltuhr, oder über eine WLAN-Steckdosen-Zeitschaltuhr. Damit sind umfangreiche Steuerungen über WLAN bzw. Home-Automation zur Verfügung, abhängig von den Möglichkeiten der Zeitschaltuhren-App.
- Als Spannungsversorgung für den Schließvorgang dienen 4x NiMH-Akkus, welche über das Netzteil geladen werden.
- Für den Betrieb ist eine Steckdose und die passende Steckdosen-Zeitschaltuhr zwingend erforderlich. Für eine WLAN-Steckdose ist WLAN Empfang zwingend nötig.
- Es sind nur Akkus des mitgelieferten Typs oder von AXT-electronic bereitgestellte zu verwenden.

3. Montage

1. Montieren Sie den Schieber, die Schienen und ggf. die Schutzschiene zuerst.
2. Ziehen Sie danach den Schieber in die zukünftige geöffnete Position. Der Schieber sollte nicht durch einen Anschlag (Schraube, Balken o.ä.) blockiert werden. Er muss frei bis in diese Position bewegbar sein.
3. Montieren Sie das Gerät so, dass Sie die herausstehende Schlaufe direkt mit dem Schieber verbinden können. Damit ist der obere Anschlag festgelegt (Endabschaltung erfolgt im Gerät durch Endschalter). Lassen Sie den Deckel nicht fallen, sonst reißen die Steckkontakte von den Pins und werden beschädigt.
4. Die Verbindung zwischen Schieber und Schlaufe des Gerätes kann durch einen Verbinder aus unserem Shop erfolgen, oder indem die Schlaufe von hinten durch das Loch im Schieber geführt und auf der Vorderseite durch einen Kabelbinder oder Schlüsselring fixiert wird.
5. Sofern zwischen der geöffneten Klappe und dem Montageort des Gerätes (im geöffneten Zustand) noch eine zu überbrückende Strecke vorhanden ist (Platz für das Gerät ist eventuell seitlich oder viel weiter oberhalb des Schiebers vorhanden), nutzen Sie bitte eine Verlängerungsschnur zwischen der Geräteschlaufe und dem geöffneten Schieber. Ziehen Sie für diesen Zweck nicht die eigentliche Zugschnur heraus.

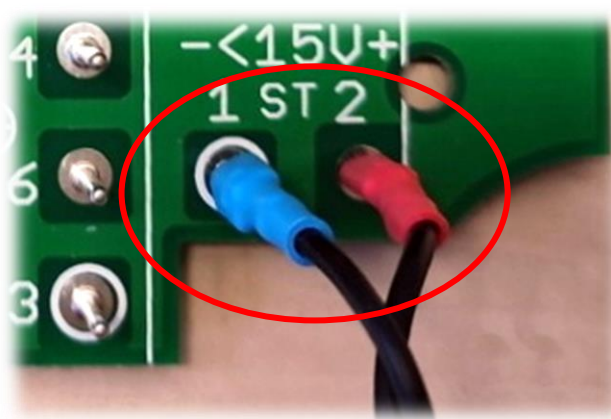


4. Inbetriebnahme

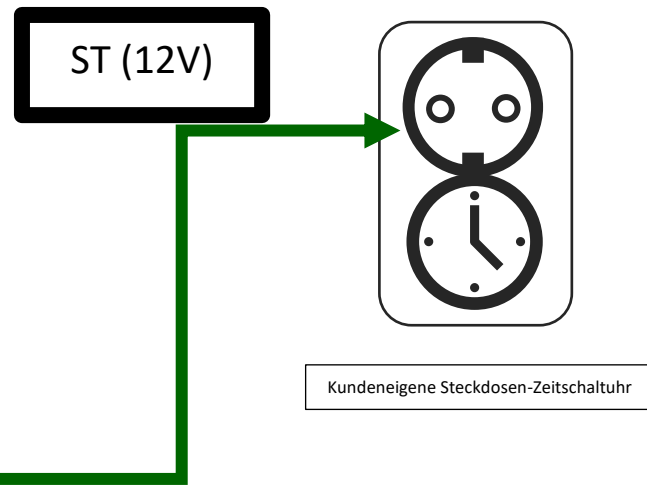
1. Durch die vorherige Montage des Gerätes ist der Deckel noch geöffnet.
2. Stecken Sie Ihre Steckdosen-Zeitschaltuhr in die Steckdose und stellen Sie diese auf „Strom an“.
3. Schließen Sie die Kontakte des Netzteils auf die Pins 1 (blau) und 2 (rot) an. Stecken Sie danach das Netzteil in die aktivierte Steckdosen-Zeitschaltuhr.
4. Legen Sie dann die 4 Akkus in den Batteriehalter sowie in die Clip-Halterung.
5. Schalten Sie nun über die Steckdosen-Zeitschaltuhr den Strom aus. Damit muss die Klappe schließen. Prüfen Sie die Freigängigkeit des Schiebers, so dass er nicht stecken bleibt. Das kann auf Schmutz in den Schienen oder einen unebenen Untergrund und aus diesem Grund verzogene Schienen hindeuten.
6. Stellen Sie die Steckdosen-Zeitschaltuhr auf „Strom an“. Die Klappe muss geöffnet werden, bis der untere weiße Endschalter wieder angehoben ist.
7. Stellen Sie Ihre Steckdosen-Zeitschaltuhr nach Ihren Erfordernissen entsprechend ein.
8. Schrauben Sie den Deckel wieder auf.
9. Das Gerät ist ab sofort in Betrieb.

5. Elektrischer Anschluss

- Das Steckernetzteil wird auf die Kontakte 1 und 2 (ST) angeschlossen.
- Wenn Sie die Stecker / Pins abziehen oder anstecken ziehen Sie vorher bitte das Netzteil aus der Steckdose. Offene Anschlüsse können Schäden im Gerät verursachen.
- Achten Sie darauf, dass die kleine Relais-Platine korrekt in der Buchse sitzt. Sonst ist die Funktion nicht gegeben.
- Achten Sie weiterhin darauf, dass die Steckbrücke über der Relais-Platine aufgesteckt ist.



Netzteil 12V am VSF/r



6. Uhren-Einstellung

Die Steuerung des Pförtners übernimmt Ihre eigene externe Steckdosen-Zeitschaltuhr. Mit dieser schalten Sie den Strom an und aus. Vor allem mit WLAN-Steckdosen-Zeitschaltuhren sind damit sehr umfangreiche Schaltmöglichkeiten vorhanden. Jede dieser Uhren lassen sich in Home-Automation-Systeme einbinden. Damit ist die Steuerung, auch manuell, z.B. aus dem Urlaub heraus per Smartphone App (der jeweiligen WLAN-Zeitschaltuhr), oder vom Frühstückstisch möglich. Die Einstellungen über eine solche App sind in der Regel sehr einfach.

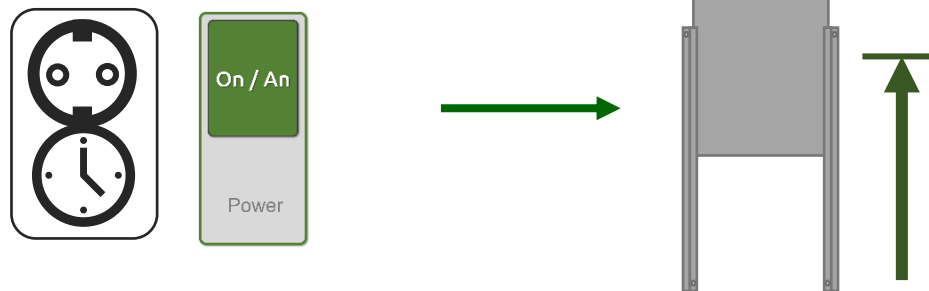
Auch einfache und günstige analoge/mechanische Zeitschaltuhren können effizient verwendet werden.

Bei Nutzung von WLAN oder Home-Automation ist ein WLAN-Signal, neben der Steckdose zwingend erforderlich.

- Strom aus = Klappe geschlossen



- Strom an = Klappe geöffnet



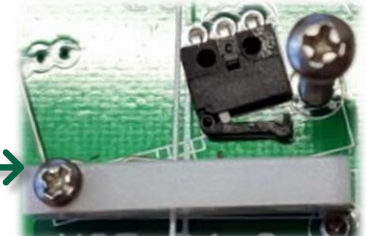
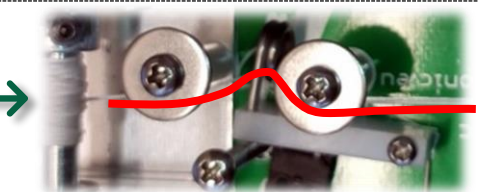
Die Klappe wird mit 12V des Netzteils geöffnet. Das geht relativ schnell. Geschlossen wird relativ langsam über die eingelegten Akkus.

7. Technische Daten

Maße:	125x125x60 (BxTxH)
Spannungsvers./Akkus:	4x NiMH Akkus, ca. 5,5V (voll), ca. 4,4V (entladen), 1900mAh/Akku, NUR AKKUS VON AXT-ELECTRONIC einsetzen; 12V über ST (Netzteil), unter Ausschluss der Solarzelle,
Maximalgewicht:	200g – 2kg bei Akkubetrieb; 200g – 4kg bei 12V Betrieb
Arbeitszeit:	Öffnen: ca. 30 Sek.bei Netzbetrieb (öffnen), ca. 60 Sek. beim schließen
Hub:	ca. 65cm (Weg/Strecke, den der Schieber, die Klappe, nach oben und unten bewegt werden kann)

8. Technische Hinweise

Schnurführung/Endschalter:

Schnur trifft von unten auf die Motorwelle. Ist dem nicht so, trifft sie also von oben auf die Motorwelle, liegt ein Fehler vor.			
Endschalter E2 ist angehoben = geöffnete Position (wenn Schnur korrekt aufgespult)		Endschalter E2 liegt waagrecht auf = geschlossene Position (wenn Schnur korrekt aufgespult)	
Endschalter E1 am linken Anschlag = Klappe geöffnet		Endschalter E1 am rechten Anschlag = Klappe geschlossen	
Schnur verläuft jeweils an der linken Seite der beiden Rollen entlang. (wenn die Schnur an einer oder beiden Rollen rechts entlangläuft, ist die Funktion Schließen nicht mehr gegeben)			

Überlastabschaltung/Schieber-Blockade:

- Sofern der Motorstrom durch eine Blockade des Schiebers (z.B. festgefroren) zu hoch wird, greift die Überlastabschaltung. Diese setzt ab ca. 4-5kg ein.
- Eine Aktive Überlastabschaltung wird durch die gelbe LED oben rechts im Gerät angezeigt. Nach ca. 10 Sekunden wird der Überlast-Fehler beendet und es finden neue Öffnungsversuche statt.
- Ursachen für Aktivieren der Überlast:
 - o Der Schieber ist festgefroren oder blockiert in den Schienen.
 - o Der Schieber fährt gegen einen Widerstand bevor der untere Endschalter E2 im Gerät angehoben wird.
 - o Das Gewicht am Pförtner ist zu hoch bzw. die Spannung der Akkus zu schwach.



9. Entsorgungshinweise / Akku-Hinweise

- Entsorgen Sie das Gerät und die Akkus in den entsprechenden Annahmestellen.
- Akkus und Batterien unterliegen immer der Gefahr auszugasen. Dadurch können Folgeschäden entstehen. Wenn Sie farbliche Veränderungen am Batteriehalter bzw. an den Kontakten erkennen oder der Batteriehalter Spuren von geschmolzenem Kunststoff aufweist, entnehmen Sie vorsichtig die Akkus, entsorgen diese entsprechend und wenden Sie sich an unseren Service.



10. Haftungsausschluss

Haftungsausschluss: Elektronische Geräte können aus verschiedensten Gründen Ihren Dienst versagen. Die Nutzung unserer Geräte entbindet nicht davon, regelmäßig das Wohl der Tiere und die Funktion des Gerätes zu kontrollieren und zu überwachen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden und Folgeschäden, die aus falscher Montage/Bedienung oder Defekten an den Geräten resultieren.

Reparaturen: Sollte einmal eine Reparatur notwendig sein, **säubern** Sie die Geräte zwingend, bevor Sie sie an uns einsenden! Wenn Milben, andere Kleinsttiere oder starke Verschmutzung vorhanden sind, behalten wir uns vor, die Reparatur nicht durchzuführen oder einen Aufschlag zu berechnen. Senden Sie nach Möglichkeit alles vorhandene Zubehör ebenfalls ein, außer der Klappe/Schieber/Schienen.